

Messfühler GKMF-H-A

Art.Nr. 271-50102000



Anwendung

Überwachung der Luft auf Kältemittel-Frigene im 0...2000ppm Bereich

Bemerkungen

- einstellbar auf alle Standard-Kältemittel wie R134a [(1,1,1,2-Tetrafluorethan)(C₂H₂F₄)], R407c, R404a, R1234yf, R1234ze, R449a, R452a, etc.. weitere Gase gemäß Gascodeliste
- nicht lineares Ausgangssignal, hohe Genauigkeit
- elektromagnetisch, mechanisch und staubdicht gekapselt
- Justage und Sensorwartung über externes Bediengerät

Technische Daten

Eignung:	Staubige, schmutzige Räume
Montage:	Je nach Gasart in Boden oder Deckennähe
Gehäuse:	Kunststoff oder ABS, LxBxT: 80x80x50mm (ohne Verschraubung)
Zul. Umgebungs-Feuchte:	20-90% (keine Betauung)
Umgebungstemperatur:	-15°C bis +40°C
Überw. Fläche:	30-40m ²
Messprinzip / Standzeit:	N- oder P-leitende Metalloxide/ Halbleiter maximal 2,5 Jahre bei mäßiger Begasung
Schutzart:	IP44, EMV-Schutz
Gaszutritt:	Diffusion
Ausgangssignal I1:	4...20mA, bei 0...2000ppm, temperaturkompensiert, nicht linear
Bürdenwiderstand:	0 OHM bei Werkskalibrierung auf das geforderte Messgas/Messbereich Achtung: max. Lastwiderstand abhängig von +UB $R_{last-max} = (+UB - 10V) / 0,02A$
Versorgung:	23 - 28 V DC
Gewicht:	140g
Anschlussleitung:	bis 500 m; JY (ST) 2x2x0,8 mm ²

Inbetriebnahme

Die Einstellung des Messfühlers ist bei der Inbetriebnahme durch eine Prüfungsgasaufgabe zu kontrollieren.

Wartung

Zur Aufrechterhaltung der Funktionssicherheit ist eine Wartung in bestimmten Intervallen erforderlich. Das Wartungsintervall ist dem Prüfaufkleber am Auswertungsgerät zu entnehmen. Es beträgt längstens 1/2 Jahr.

Außerbetriebnahme

Ist der Messfühler länger als 4 Wochen außer Betrieb, muß er nach einer Woche Betriebszeit mit Prüfgas überprüft und ggf. neu kalibriert werden.

Technische Änderungen vorbehalten

Stand Januar 2021